

PRESSEMITTEILUNG #251 – 04. November 2021

Birte Pauls:

Eine Testpflicht für Pflegeeinrichtungen wäre angebracht

Zur aktuellen Diskussion um die Einführung einer Impfpflicht in Pflegeberufen erklärt die sozialpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:

“CDU und FDP haben keine Minute ausgelassen gegen die Selbstverwaltung der Pflegeberufe und damit gegen die Stärkung der Pflege zu agieren. Jetzt, nachdem die Pflegeberufekammer zum Stillschweigen gebracht worden ist, noch oben drauf zu treten, ist unanständig und inakzeptabel, aber typisch CDU.

Die CDU wäre besser damit beschäftigt, auf ihren eigenen Pflegebeauftragten, Andreas Westerfellhaus zu hören. Ich teile aktuell seine Befürchtung, dass eine Impfpflicht für die beruflichen Pflegenden einen weiteren Berufsausstieg provoziert.

Wir können es uns als Gesellschaft nicht leisten, Pflegepersonal in den Einrichtungen zu verlieren. Stattdessen appelliere ich an die beruflich Pflegenden, ihr eigenes Fachwissen um Impfungen zu überdenken und sich bewusst zu machen, dass sie sich mit ihrer Entscheidung für die Profession Pflege zur Gesundheitsversorgung beizutragen, verpflichtet haben. Nicht verpflichtet haben sie sich hingegen, die ihnen anvertrauten Menschen zu gefährden.

Die Pflegebedürftigen befinden sich in einer Situation der Abhängigkeit und können oft nicht entscheiden, von wem sie gepflegt werden wollen, zumal sie, im Gegensatz zu den Arbeitgeber*innen, im Gesundheitsbereich gar nicht nachfragen dürfen, ob jemand der sie gerade versorgt, geimpft ist.

Die Pflege-Arbeitgeber*innen kann ich nur erneut auffordern, weiter in ihren Häusern mit guten Argumenten für die Impfungen zu werben und ansonsten Impfverweigerer*innen patienten - bzw. bewohnerferne Aufgaben zuzuteilen. Dann allerdings wird sich erneut zeigen, wie dünn die Personaldecke ist.

Das ist auch ganz persönlich meine Haltung aus meinem eigenen Berufsverständnis als Krankenschwester. Außerdem brauchen wir wieder eine verschärfte Testpflicht in den Einrichtungen. Dass ungeimpfte Personen sich vor Betreten der Einrichtungen testen lassen müssen, sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Da auch Geimpfte Viren übertragen können, ohne selbst jegliche Symptome zu zeigen, wäre in dieser Lage eine Testpflicht für alle vor Betreten der Pflegeeinrichtungen angebracht. Die Tests müssten allerdings kostenlos sein, damit auch jede/r Besuch erhalten kann.“

i.V. Felix Deutschmann